



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1843

LXII. Goske und Gerke von Möllendorf versprechen dem Markgrafen Ludwig, sich mit dem Hause Luben zum treuen Dienste zu halten, im Jahre 1343.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54314)

anno domini M^o. CCC^o. XL^o. in die conceptionis Marie, Presentibus domino godfrido surbir, plebano in quidzow, ac Johanne colebow, ac hen. zandero, ac cunrado bubrow, ciibus in perleberghe, et aliis pluribus fide dignis.

Nach dem Originale, welches fehlerhaft concipirt ist.

LXI. Markgraf Ludwigs Verleihungsbrief für Coppetin von Brißl, vom Jahre 1341.

Ludovicus etc. strenuo viro copekino de Brizk gratiam etc. Effecerunt strenuitatis tue merita, que per experientiam cognouimus, quod te delectet nos commodis et honoribus prosequi et beneficiis singulariter ampliare tibi heredibusque tuis natis et nascituris capacibus conferimus in restaurum dampnorum, nostri nomine hactenus susceptorum, ius in respectum deuolutionis curie (der Name fehlt im Copialbuche) cum singulis et vniuersis iuribus, honoribus, commodis, libertatibus et gratiis quibuscunque eidem ex debito uel ex iure pertinentibus sine inquietatione qualibet perpetuis temporibus possidendam, renunciantes pro nobis, heredibus et successoribus nostris omni iuri, actioni et inpetitioni, que nobis in premissa curia competeat aut competere possent aequaliter in futurum. In cuius testes etc. datum ut supra.

Nach dem Leipz. Copialbuche der Vogtei Havelberg. Bl. 15^a, Nr. XXXVIII. (Der Name des verlehnen Gegenstandes fehlt in dem Copialbuche).

LXII. Goske und Gerke von Möllendorf versprechen dem Markgrafen Ludwig, sich mit dem Hause Luben zum treuen Dienste zu halten, im Jahre 1343.

Ich Goske vnd ich gerke van molndorf Bekennen vnd betzügen in dessem offen brieft, Daz wir dem hochgeborn Fürsten vnserm gnedigen herren margrefin Ludewig zu brandenburg vnd sein erben haben gehuldiget vnd gefworin mit vnserm huese zu Lubene vnd sullen im behulffen sin vf allermentlich, vnd sullen im oder sein amptluten, wenne er oder sei daz von vns heizzen oder an vns vnd ynse erben vordern, daz vorgeante vnse hus offenen vf allermentlich, wo si ez bedorfen. Wir globen ouch daz in truwen an allerleye argelyft, daz wir nummermer vnserm goedigen heren seinen lande noch sinen luten scedlich noch scaden wollen noch sinen erben: vnser gnediger herre vnd sein erben sullen vns vnd vnsern erben vorteidinghen gegin allermentlich, die vns vorünrechten wöllen, Vnd sullen och vnsern rechten gentzlichen gewaltig sein. Zu einer vrkunde etc. Datum anno domini M^o. CCC^o. XLIII^o, proxima die post festum sancti michahelis.

Nach dem Copialbuche Imperium Ludoviei Imperatoris Nr. 29. — Abgedruckt bei Gerken, Cod. IV, 557.

LXIII. Markgraf Ludwig versöhnt sich mit denen von Möllendorf und verpflichtet sie zu seinem Dienste, im Jahre 1343.

Nouerint etc. quod nos Ludovicus relaxauimus omnis ingrätitudinis notam, quam strenuis viris Gozkino et gerardo de molndorp hactenus gessimus, et decreuimus omnimode relaxare,